

Aktenzeichen
11-ÖPNV

Kitzingen, 22.06.2023

Federführung: Sachgebiet 11

Vorlage-Nr.: SG 11/268/2023

Bearbeiter: Bernhard Hornig

Tel.Nr.: 09321 928 1101

Beratungsfolge:	Status:öffentlich/nicht öffentlich	Termin:
Verkehrs- und ÖPNV-Ausschuss	öffentlich / Beschluss	20.07.2023

Vereinbarung mit dem Landkreis Bamberg und dem Landkreis Schweinfurt über eine gemeinsame Vergabe von Busverkehrsleistungen

I. Vortrag:

Der Landkreis Bamberg beabsichtigt die Ausschreibung von Busverkehrsdiensten des öffentlichen Personennahverkehrs, auf die sich seine Zuständigkeit als Aufgabenträger des ÖPNV gemäß Art. 8 Abs. 1 BayÖPNVG und als zuständige Behörde i. S. d. VO (EG) Nr. 1370/2007 gemäß Art. 8 Abs. 2 BayÖPNVG in räumlicher Hinsicht erstreckt. Die Ausschreibung umfasst auch die VGN-Linien 995, 996 und 999. Diese Linien betreffen auch Interessen und Bedürfnisse des Landkreises Kitzingen sowie in Bezug auf die Linie 999 auch des Landkreises Schweinfurt, so dass von einer gemeinsamen Zuständigkeit der jeweils betroffenen Landkreise für die Ausschreibung dieser Linien bzw. des entsprechenden Linienbündels 4 („West“) ausgegangen werden muss.

Gegenstand des beabsichtigten öffentlichen Dienstleistungsauftrags sind sämtliche gegenwärtige und künftige öffentliche Personenverkehrsdienste im vorgenannten Verkehrsraum. Zum Zwecke der Vergabe der Busverkehrsleistungen vereinbaren die Aufgabenträger ihre Zusammenarbeit bei der Vergabe, dem Abschluss und dem Vollzug des öffentlichen Dienstleistungsauftrags.

Bereits im Herbst 2022 haben die Vorgespräche zwischen dem Landkreis Bamberg, dem Landkreis Schweinfurt und dem Landkreis Kitzingen begonnen. Die Festlegung der wesentlichen Kriterien der Vereinbarung, welche unter juristischer Begleitung von BBG und Partner erarbeitet wurde, ist inzwischen erfolgt. Die vertragsgegenständlich relevanten Buslinien betreffen ausschließlich Schülerverkehre auf den Relationen Wiesentheid – Ebrach

auf der Linie 999, Neugrub / Geiselwind – Ebrach auf der Linie 996 und teilweise die Linie 995 für Relationen zwischen Wasserberndorf und Ebrach. Der Start des Vergabeverfahrens ist für den 03.08.2023 geplant und wird federführend vom Landkreis Bamberg unter Beteiligung der Landkreise Schweinfurt und Kitzingen durchgeführt. Die Leistungen werden für den Zeitraum 01.08.2024 bis zum 31.07.2034 vergeben. Der zu vergebende Verkehrsvertrag wird als Bruttovertrag ausgestaltet (d. h. das Erlösrisiko liegt bei den Aufgabenträgern).

Die Kostenanteile (leistungsabhängig) wurden vom VGN ermittelt und belaufen sich für den Landkreis Kitzingen für die

Verkehrsleistung	und	Overheadleistung (Ausschreibung/Vergabe)
auf Linie 995 auf 10,17%		0,098%
auf Linie 996 auf 52,75%		0,226%
auf Linie 999 auf 31,01%		0,207%

Die tatsächlichen Kostenanteile ergeben sich mit der Ausschreibung und Vergabe der Verkehrsleistungen.

II. Beschlussvorschlag:

Der Verkehrs- und ÖPNV-Ausschuss ermächtigt Landrätin Bischof eine Vereinbarung mit dem Landkreis Bamberg und dem Landkreis Schweinfurt über eine gemeinsame Vergabe von Busverkehrsleistungen zu schließen.

Die anteiligen Haushaltsmittel der Verkehrsleistung werden im erforderlichen Umfang ab dem Haushaltsjahr 2024 bereitgestellt.

Tamara Bischof
Landrätin